

A1 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 4

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Maximal 15 Punkte: Teil 1 maximal 3, Teil 2 maximal 6, Teil 3 maximal 6. Der Bewertungsbogen enthält Spalten für Teilnehmende A, B, C und D. Möglichst zwei lizenzierte Prüfende; auch eine prüfende Person wird akzeptiert. Bei zwei Prüfenden werden die Bewertungen nach Verlassen des Raums abgestimmt. Ein isoliertes Sprechmodul ist kein Bestehen der gesamten telc Prüfung.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung

Volle Punktzahl bei vollständig erfüllter und verständlicher Aufgabe; halbe Punktzahl bei wegen sprachlicher und inhaltlicher Mängel nur teilweise erfüllter Aufgabe; null Punkte bei nicht erfüllter und/oder unverständlicher Aufgabe. Kein eigenständiges Aussprachekriterium ist gedruckt. Verständlichkeit und Aussprache verlangen tatsächliche mündliche Audioevidenz; Antworten und Reaktionen verlangen zusätzlich tatsächliche Partnerinteraktion.

Teil 1: Vorstellen, Buchstabieren und Zahlen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 3. Teil 2: zwei Fragen jeweils 2 / 1 / 0 und zwei Antworten jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 6. Teil 3: zwei Bitten jeweils 2 / 1 / 0 und zwei Reaktionen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 6. Insgesamt maximal 15 Punkte.

Sprechen, Teil 1: Sich vorstellen

Vorstellen, Buchstabieren und Zahlen jeweils maximal 1 Punkt; jeweils 1 / 0,5 / 0. Insgesamt maximal 3 Punkte.

Durchführung

Stellen Sie sich den anderen Teilnehmenden vor. Nutzen Sie die Stichwörter. Buchstabieren Sie danach die erfragte persönliche Angabe und nennen Sie die erfragte Nummer.

Eine Vorstellung je Person, anschließend Buchstabieren und eine erfragte Nummer nennen. Die sieben Stichworte sind Orientierungspunkte, keine sieben einzeln bepunkteten Bewertungsfelder.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Guten Tag. Ich heiße Elena Costa. Ich bin zweiunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Portugal und wohne in Bremen. Ich spreche Portugiesisch, Englisch und ein bisschen Deutsch. Ich bin Köchin. Ich fahre gern Fahrrad.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmerin A: B, R, E, M, E, N.

Prüferin: Wie ist Ihre Hausnummer?

Teilnehmerin A: Meine Hausnummer ist achtzehn.

Teilnehmer B: Hallo. Mein Name ist Milan Novak. Ich bin vierundzwanzig Jahre alt und komme aus Tschechien. Ich wohne in Essen. Ich spreche Tschechisch und Deutsch. Ich studiere. Mein Hobby ist Musik. Ich spiele Gitarre.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmer B: E, S, S, E, N.

Prüferin: Wie ist Ihre Postleitzahl?

Teilnehmer B: Vier, fünf, eins, zwei, sieben.

Teilnehmerin C: Guten Tag. Ich heiße Sara Conti. Ich bin siebenundsechzig Jahre alt. Ich komme aus Italien. Jetzt wohne ich in Kiel. Ich spreche Italienisch und etwas Deutsch. Ich bin Rentnerin. Ich lese gern Bücher.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmerin C: K, I, E, L.

Prüferin: Wie ist Ihre Telefonnummer?

Teilnehmerin C: Null, vier, drei, eins, fünf, sechs, acht, zwei, vier, sieben.

Teilnehmer D: Hallo. Ich heiße Adam Lis. Ich bin sechsunddreißig Jahre alt und komme aus Polen. Ich wohne in Ulm. Ich spreche Polnisch, Englisch und Deutsch. Ich habe im Moment keine Arbeit. Ich koche gern.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmer D: U, L, M.

Prüferin: Wie ist Ihre Handynummer?

Teilnehmer D: Null, eins, sieben, sechs, vier, zwei, acht, fünf, drei, neun, eins, null.

Participant A states a house number after spelling.: Meine Hausnummer ist achtzehn.

Each participant supplies identity, age, country and residence in one introduction.: Ich heiße Elena Costa. Ich bin zweiunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Portugal und wohne in Bremen.

Each participant spells their stated residence in response to an oral prompt.: Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmerin A: B, R, E, M, E, N.

Participant B states a postcode after spelling.: Prüferin: Wie ist Ihre Postleitzahl?

Teilnehmer B: Vier, fünf, eins, zwei, sieben.

The introduction includes languages, occupation or current circumstances, and a hobby.: Ich spreche Polnisch, Englisch und Deutsch. Ich habe im Moment keine Arbeit. Ich koche gern.

Participant C states a telephone number after spelling.: Prüferin: Wie ist Ihre Telefonnummer?

Teilnehmerin C: Null, vier, drei, eins, fünf, sechs, acht, zwei, vier, sieben.

Participant D states a mobile number after spelling.: Prüferin: Wie ist Ihre Handynummer?

Teilnehmer D: Null, eins, sieben, sechs, vier, zwei, acht, fünf, drei, neun, eins, null.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: These four participant performances illustrate valid A1 responses. Each person gives one introduction covering the seven cues, spells the stated residence and answers exactly one number question. Introductions are assessed as whole responses, not as seven separately scored items. Simple sentence structures and relevant follow-up answers support task fulfilment in the transcript. Pronunciation, spoken intelligibility, fluency timing and live responsiveness require audio and actual interaction; they cannot be established here.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_personal_information: Share personal information

Aufgabe 1 · telc_speaking_spell_information: Spell a requested personal detail

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_personal_information: Share personal information

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Sprechen, Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben

Zwei Fragen jeweils 2 / 1 / 0 Punkte und zwei Antworten jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte. Maximal 6 Punkte. Die Demonstration zählt nicht.

Durchführung

Sprechen Sie miteinander in zwei Runden. In der ersten Runde ist das Thema Sport. Ziehen Sie eine Karte zum Thema Sport. Stellen Sie mit Ihrer Karte eine Frage zu Sport und beantworten Sie eine Frage einer anderen Person zu Sport. Danach ist das Thema Wohnen. Ziehen Sie eine neue Karte zum Thema Wohnen. Stellen Sie mit dieser Karte eine Frage zu Wohnen und beantworten Sie eine Frage einer anderen Person zu Wohnen. Stellen Sie insgesamt zwei Fragen und geben Sie zwei Antworten.

Je eine Karte pro Thema ziehen. Zu jeder eigenen Karte eine thematisch passende Frage stellen; insgesamt zwei Partnerfragen beantworten. Keine festen Antwortcodes. Kann jemand keine Frage formulieren, übernimmt der Interlokutor die Frage; bei Themenabweichung erinnert er an das Thema.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Wie oft gehen Sie schwimmen?

Teilnehmer B: Ich gehe einmal pro Woche schwimmen.

Ask about swimming frequency.: Wie oft gehen Sie schwimmen?

Answer with the requested frequency.: Ich gehe einmal pro Woche schwimmen.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange: the question uses the card to request frequency, and the answer supplies it clearly. Audio is required to assess pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing; actual partner interaction is required to assess live responsiveness.

Beispielantwort 2

Teilnehmer B: Wann haben Sie Training?

Teilnehmerin C: Am Dienstag um sechs Uhr abends.

Ask when the partner trains.: Wann haben Sie Training?

Supply a training time.: Am Dienstag um sechs Uhr abends.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The relevant question and concise answer form one valid A1 exchange. The answer supplies both day and time. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; live responsiveness requires actual partner interaction.

Beispielantwort 3

Teilnehmerin C: Wo ist hier ein Sportplatz?

Teilnehmer D: Neben der Schule in der Parkstraße.

Ask for the location of a sports ground.: Wo ist hier ein Sportplatz?

Give a simple location.: Neben der Schule in der Parkstraße.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid response pair uses a simple location question and an appropriate short answer. The invented local setting requires no geographical knowledge. Audio is needed for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing; live interaction cannot be established from the transcript.

Beispielantwort 4

Teilnehmer D: Machen Sie mit Freunden Sport?

Teilnehmerin A: Ja, ich spiele mit zwei Freunden Tennis.

Ask about doing sport with friends.: Machen Sie mit Freunden Sport?

State whether sport is done with friends.: Ja, ich spiele mit zwei Freunden Tennis.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The question stays within Sport, and the answer directly confirms participation with friends. This is one valid A1 performance. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; responsive participation requires actual partner interaction.

Beispielantwort 5

Teilnehmerin A: Welchen Sport sehen Sie im Fernsehen?

Teilnehmer B: Ich sehe gern Tennis.

Ask which sport the partner watches on television.: Welchen Sport sehen Sie im Fernsehen?

Identify a sport watched on television.: Ich sehe gern Tennis.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange requests and supplies a viewing preference without requiring sports knowledge. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio. Live comprehension and responsiveness require actual interaction.

Beispielantwort 6

Teilnehmerin A: Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung?

Teilnehmer B: Meine Wohnung hat zwei Zimmer.

Ask how many rooms the accommodation has.: Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung?

State the requested number of rooms.: Meine Wohnung hat zwei Zimmer.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The simple question and complete answer fulfil the card's information exchange in one valid way. Audio is required for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing. Actual partner interaction is needed to assess live responsiveness.

Beispielantwort 7

Teilnehmer B: Ist Ihre Küche groß oder klein?

Teilnehmerin C: Sie ist klein. Ich teile die Küche mit meiner Schwester.

Ask about kitchen size.: Ist Ihre Küche groß oder klein?

Describe the kitchen's size.: Sie ist klein.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 performance gives the requested size and a relevant detail about shared accommodation. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing need audio evidence; live responsiveness needs actual partner interaction.

Beispielantwort 8

Teilnehmerin C: Hat Ihre Wohnung einen Balkon?

Teilnehmer D: Nein, meine Wohnung hat keinen Balkon.

Ask whether the home has a balcony.: Hat Ihre Wohnung einen Balkon?

Confirm or deny having a balcony.: Nein, meine Wohnung hat keinen Balkon.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The direct negative answer appropriately fulfils the information request. This is one valid A1 exchange. Audio is required for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing; live partner responsiveness cannot be judged from text.

Beispielantwort 9

Teilnehmer D: Wie viel Miete zahlen Sie im Monat?

Teilnehmerin A: Ich zahle sechshundert Euro im Monat.

Ask about rent.: Wie viel Miete zahlen Sie im Monat?

Give a rent amount and payment period.: Ich zahle sechshundert Euro im Monat.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange clearly identifies a monthly amount. The transcript supports relevance and simple linguistic realization. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 10

Teilnehmerin A: Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Teilnehmer B: Ja, ich kenne sie. Wir sprechen oft im Haus.

Ask whether the partner knows their neighbours.: Kennen Sie Ihre Nachbarn?

State whether the neighbours are known.: Ja, ich kenne sie.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The question and relevant answer illustrate one valid A1 exchange about everyday contact. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio, and live responsiveness requires actual partner interaction.

Beispielantwort 11

Teilnehmer B: Haben Sie zu Hause einen Garten?

Teilnehmerin C: Ja, hinter dem Haus ist ein Garten für alle Nachbarn.

Ask about garden availability at home.: Haben Sie zu Hause einen Garten?

Explain that a shared garden is available.: Ja, hinter dem Haus ist ein Garten für alle Nachbarn.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 response answers the availability question and identifies shared use in simple language. Audio is necessary for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing. Actual interaction is necessary for live responsiveness.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 1 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 2 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 2 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 3 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 3 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 4 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 4 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 5 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 5 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 6 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 6 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 7 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 7 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 8 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 8 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 9 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 9 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 10 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 10 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 11 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 11 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Sprechen, Teil 3: Bitten formulieren und darauf reagieren

Zwei Bitten jeweils 2 / 1 / 0 Punkte und zwei Reaktionen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte. Maximal 6 Punkte. Die Demonstration zählt nicht.

Durchführung

Sie helfen bei einem Treffen im Garten. Ziehen Sie zwei Bildkarten. Formulieren Sie zu jeder Karte eine Bitte an eine andere Person. Reagieren Sie auch auf zwei Bitten anderer Teilnehmender.

Zwei eigene Bitten formulieren und auf zwei Bitten anderer Teilnehmender reagieren. Keine festen Antwortcodes. Das Prüfungsbeispiel zeigt eine erfüllende Reaktion mit Geste oder eine passende Ablehnung.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Können Sie mir bitte das Buch geben?

Teilnehmer B: Ja, gern. Hier ist das Buch.

Request the pictured book.: Können Sie mir bitte das Buch geben?

Respond appropriately to the request.: Ja, gern. Hier ist das Buch.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange makes a polite practical request and offers the requested object. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio. Live responsiveness and any accompanying action require actual partner interaction.

Beispielantwort 2

Teilnehmer B: Machen Sie bitte die Lampe an.

Teilnehmerin C: Ja, mache ich.

Ask the partner to switch on the lamp.: Machen Sie bitte die Lampe an.

Accept the requested action.: Ja, mache ich.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The spoken request supplies the action, which the icon alone does not specify. The acceptance is appropriate. This is one valid A1 exchange; pronunciation, intelligibility and fluency timing need audio, while live responsiveness and action need actual interaction.

Beispielantwort 3

Teilnehmerin C: Kann ich bitte Ihre Schere haben?

Teilnehmer D: Ja, hier bitte.

Ask to borrow the scissors.: Kann ich bitte Ihre Schere haben?

Offer the scissors.: Ja, hier bitte.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and response address the pictured scissors without relying on hidden detail. Audio is required for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing. Actual interaction is required for live responsiveness and any gesture.

Beispielantwort 4

Teilnehmer D: Eine Tasse Kaffee, bitte.

Teilnehmerin A: Tut mir leid, der Kaffee ist alle.

Request a cup of coffee.: Eine Tasse Kaffee, bitte.

Give a relevant refusal.: Tut mir leid, der Kaffee ist alle.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The conventional short request is sufficient at A1. The refusal directly explains why it cannot be fulfilled. This is one valid response pair. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; live responsiveness requires actual interaction.

Beispielantwort 5

Teilnehmerin A: Können Sie bitte ein Foto von mir machen?

Teilnehmer B: Ja, gern. Stellen Sie sich bitte hierhin.

Ask the partner to take a photograph.: Können Sie bitte ein Foto von mir machen?

Agree to take the photograph.: Ja, gern. Stellen Sie sich bitte hierhin.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange uses the camera cue for a practical request. The response accepts and gives a simple relevant direction. Audio is needed for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing; actual interaction is needed for live responsiveness.

Beispielantwort 6

Teilnehmer B: Können Sie mir bitte Ihren Schirm leihen?

Teilnehmerin C: Tut mir leid, ich brauche ihn selbst.

Ask to borrow the umbrella.: Können Sie mir bitte Ihren Schirm leihen?

Decline the request with a relevant reason.: Tut mir leid, ich brauche ihn selbst.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The polite request and relevant refusal illustrate one valid A1 exchange. Neither depends on visible weather or ownership. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; live responsiveness requires actual partner interaction.

Beispielantwort 7

Teilnehmerin C: Tragen Sie bitte den Korb zum Tisch.

Teilnehmer D: Ja, gern.

Ask the partner to carry the basket.: Tragen Sie bitte den Korb zum Tisch.

Accept the carrying request.: Ja, gern.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange states the carrying action and destination in speech and gives an appropriate acceptance. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio. Live responsiveness and completion of the action require actual interaction.

Beispielantwort 8

Teilnehmer D: Kann ich bitte ein Stück Kuchen haben?

Teilnehmerin A: Natürlich. Hier ist ein Stück für Sie.

Request some cake.: Kann ich bitte ein Stück Kuchen haben?

Offer cake in response.: Natürlich. Hier ist ein Stück für Sie.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The request and offer form one valid, linguistically simple A1 exchange without requiring a particular cake type. Audio is necessary for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing. Live responsiveness and gestures require actual interaction.

Beispielantwort 9

Teilnehmerin A: Machen Sie bitte das Radio leiser.

Teilnehmer B: Ja, einen Moment bitte.

Ask for the radio volume to be reduced.: Machen Sie bitte das Radio leiser.

Respond appropriately to the requested adjustment.: Ja, einen Moment bitte.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange specifies the desired adjustment through speech and accepts it. The picture need only identify a radio. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio; live responsiveness and the action require actual interaction.

Beispielantwort 10

Teilnehmer B: Können Sie mir bitte einen Stift leihen?

Teilnehmerin C: Ja. Sie können meinen Stift nehmen.

Ask to borrow a pen.: Können Sie mir bitte einen Stift leihen?

Offer a pen.: Ja. Sie können meinen Stift nehmen.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: The polite request and explicit offer illustrate one valid A1 response pair. No hidden pen feature is required. Audio is needed for pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing; actual interaction is needed for live responsiveness.

Beispielantwort 11

Teilnehmerin C: Geben Sie mir bitte die Banane.

Teilnehmer D: Hier bitte.

Ask the partner to pass the banana.: Geben Sie mir bitte die Banane.

Offer the banana in response.: Hier bitte.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange uses a polite imperative and an appropriate conventional response. Pronunciation, spoken intelligibility and fluency timing require audio. Live responsiveness and any passing gesture require actual partner interaction.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 1 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 2 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 2 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 3 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 3 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 4 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 4 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 5 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 5 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 6 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 6 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 7 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 7 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 8 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 8 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 9 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 9 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 10 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Aufgabe 10 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 11 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Aufgabe 11 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action

Official reference

pdfs/telc/a1.pdf · pages 7, 25, 26, 27, 28, 30, 33, 34, 35, 36, 37